
Presseinformation

Allensbach, 2. Oktober 2010

Abdruck honorarfrei
Belegexemplare erbeten
3.254 Zeichen (mit Leerzeichen)
(ohne Headline und Bildunterschriften)

Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit:
Markus Stadtmüller | Lisa Friedrich
Kliniken Schmieder (Stiftung & Co.) KG,
Zum Tafelholz 8, 78476 Allensbach
Telefon: 07533-808-1128
Telefax: 07533-808-1339
pr@kliniken-schmieder.de

Jubiläumsfeier mit Fachvorträgen in den Kliniken Schmieder

10-jähriges Bestehen der Abteilung „Psychotherapeutische Neurologie“ in Gailingen

Rund 120 Ärzte und Therapeuten aus den Bereichen Psychologie und Neurologie sowie Mitarbeiter der Kliniken Schmieder kamen am vergangenen Samstag nach Gailingen, um das zehnjährige Bestehen der Abteilung „Psychotherapeutische Neurologie“ zu feiern. Thema der Tagung war „Krankheitsbewältigung – Lebensbewältigung – Lebenskunst“.

Psychische Störungen bei neurologischen Erkrankungen sind weit verbreitet. Nach Schätzungen kommt es bei einem Drittel bis zur Hälfte neurologisch Erkrankter auch zu einer psychischen Störung. So treten heute etwa bei rund 30 Prozent der Schlaganfall-Patienten Depressionen auf. „Entsprechende Behandlungsmöglichkeiten, die Neurologie und Psychologie verknüpften, fehlten vor Jahren noch weitgehend“, erinnert sich Dr. Roger Schmidt, Ärztlicher Leiter der Kliniken Schmieder in Gailingen. „Diese Lücke haben wir im Jahr 2000 mit unserer Spezialabteilung Psychotherapeutische Neurologie geschlossen, die nach wie vor einzigartig in Organisation und medizinischen Konzept ist“. Der Neurologe und Psychiater hat ein Behandlungsmodell entwickelt, in dem Erkrankte interdisziplinär behandelt werden. „Da psychische Erkrankungen oft sehr vielschichtig sind, besteht unser Team aus Ärzten, Psychologen und Therapeuten“, so Dr. Roger Schmidt. Der Patient sei außerdem zentrales Teammitglied und werde aktiv eingebunden. Ebenfalls sei es wichtig alle relevanten Personen aus dem persönlichen Lebensumfeld im Rahmen von Beratungen oder auch paar- und familientherapeutischen Gesprächen mit einzubeziehen. „Das eigene Leben befindet sich oft in einem zerbrechlichen Gleichgewicht, das durch Unfälle, Krankheiten, Schicksalsschläge oder auch Leistungsanforderungen schnell gestört werden kann“, betont Schmidt, „unser Ziel ist es, das Gleichgewicht wieder herzustellen“. In den letzten zehn Jahren behandelte er mit seinem Team rund 3.500 Patienten allein in Gailingen. Jährlich sind es mittlerweile rund 500 Patienten, Tendenz steigend. Dieselbe Abteilung leitet Schmidt auch am Standort der Schmieder-Kliniken in Konstanz, wo er ebenso viele Patienten mit neurologischen und psychischen Störungen behandelt.

Wie schwierig es ist, das Gleichgewicht im Leben wieder herzustellen, dieses Thema erörterten mehrere Referenten auf der Tagung mit dem zentralen Schwerpunkt Krankheitsbewältigung. Sie stellten anhand von Fallbeispielen sehr anschaulich die Schwierigkeiten und Chancen der Krankheitsbewältigung bei Multipler Sklerose, Schädel-Hirn-Trauma, Schlaganfall oder auch Schmerz vor. Außerdem zeigten sie welche große Rolle neben der klinischen Behandlung auch eine Lebensbewältigung im weiteren Sinn für die Arbeit mit den Patienten und den Rehabilitationserfolg darstelle. Dabei seien vor allem die Akzeptanz von Leid und die persönliche Neuorientierung von großer Bedeutung, um eine Erkrankung zu überwinden. Der Berliner Philosophie-Professor Wilhelm Schmid fasste in seinem abschließenden Vortrag die Voraussetzung der Krankheits- und Lebensbewältigung so zusammen: „Jeder Mensch sollte akzeptieren, dass Krankheit ein Bestandteil des Lebens ist.“ Er müsse eine gesunde Sorge für sich selbst tragen und von ungesunder Sorglosigkeit mit sich selbst absehen.

Bildvorschau – (hoch aufgelöste Bilddatei im Anhang)

Presseinformation

Allensbach, 2. Oktober 2010

Abdruck honorarfrei
Belegexemplare erbeten
3.254 Zeichen (mit Leerzeichen)
(ohne Headline und Bildunterschriften)

Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit:
Markus Stadtmüller | Lisa Friedrich
Kliniken Schmieder (Stiftung & Co.) KG,
Zum Tafelholz 8, 78476 Allensbach
Telefon: 07533-808-1128
Telefax: 07533-808-1339
pr@kliniken-schmieder.de



Fachtagung in Gailingen: Über hundert Ärzte und Therapeuten kamen in die Kliniken Schmieder Gailingen, um sich über die Arbeit der dortigen Abteilung „Psychotherapeutische Neurologie“ zu informieren.



Krankheitsbewältigung: Dr. Roger Schmidt, Ärztlicher Leiter, stellte seine Abteilung vor und sprach über Krankheitsbewältigung bei hirnorganischen Veränderungen.